Illustrierte

Gattungs-Tabellen der Käfer Deutschlands.

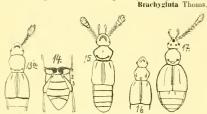
Von Apotheker P. Kuhnt, Friedenau-Berlin.

(Fortsetzung.)

1. Bauchschiene fast so lang als die 2, (Fig. 14), 6 6. Kopf so breit als das Hsch., dieses hat das mittlere Basisgrübchen mit den seitlichen verbunden (Fig. 15). Körper flach gedrückt Eupleetus Leach. Kopf schmäler als das Hsch., mittleres Basisgrübchen mit den seitlichen nicht verbunden (Fig. 16).

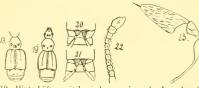
Bibloplectus Reitt. 7. Hsch. vor der Basis mit bogiger, vorn offener Querfurche (Fig. 17) Bryaxis Leach. Hsch. vor der Basis ohne Querfurche (Fig. 18, 19), nur 3 Grübchen . . .

8. 3 Basisgrübehen d. Hsch. gleich groß (Eig. 18),



Mittleres Basisgrübchen sehr klein (Fig. 19).

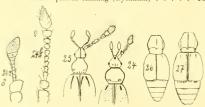
Reichenbachia Leach. 9. Trochanteren aller Beine kurz (Fig. 6) 10 Trochanteren wenigstens der Mittelbeine lang, keulig gegen die Spitze verdickt (Fig. 5) 14



10. Hinterhüften mit konisch vorspringender Innenlamelle Hinterhüften ohne konisch vorspringende Innenlamelle (Fig. 10).

11. 1. Bauchschiene kürzer als die Hinterhüften (Fig. 20), Fühler 11gliedrig (Fig. 22), Flgd. mit deutlichem Rückenstreifen (Batrisini)

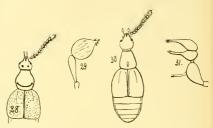
1. Bauchschiene länger als die Hinterhüften (Fig. 21). Letztes Kiefertasterglied beilförmig (Fig. 23), mit kleinerem spitzem Anhang (Bythinini) 12



12. Hsch, mit 2 großen seitl. Basisgruben, die meist durch eine bogige Querfurche verbunden sind, dagegen

unmittelbar vor der Basis keine kleine Grübchen mehr der Basis außerdem noch 1 Querreihe von 5 Grüb-

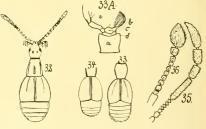
vollständig gerandet (Fig. 27) . . . Batrisodes Reitt.



2, und 3, freies Dorsalsegment an den Seiten ungerandet oder nur an der Wurzel mit kurzem Seitenkielchen (Fig. 26) Batrisus Lap. 14. Oberseite schuppig behaart. Clypeus groß, in der Mitte

gewölbt, Seiten oft konisch, ausgezogen (Fig. 30). - Oberseite mit einfacher Behaarung, Clypeus einfach (Fig. 28), Halsschildgrübchen durch gebogene Linie

verbunden (Fig. 28) Tyrus Aubé.
15. Kiefertaster 3gliedr., sehr klein (Fig. 29), alle ohne in einen Anhang ausgezogen (Fig. 31, 32) . . . 16



 Die 3—4 letzten Fühlerglieder verlängert (Fig. 35, 32). Ctenistes Reich.

Die 2 letzen Fühlergl, verdickt (Fig. 36).

Centrotoma Heyd. 17. Vordere freiliegende Rückenschienen sind gleich lang (Fig. 33). Fig. 33A a = Kinn, b = Paraglosse, c = Zunge, d = Träger der Lippentaster, e = Lippen-. . Trichonyx Chaud. 1. freie Rückenschiene viel länger als die übrigen (Fig. 34) Amauronyx Reitt.

(Fortsetzung folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Rundschau

Jahr/Year: 1909

Band/Volume: 26

Autor(en)/Author(s): Kuhnt Paul, Kuhnt Paul

Artikel/Article: Illustrierte Gattungs-Tabellen der Käfer Deutschlands. 122